

Gerade bei Krebserkrankungen und den damit oft verbundenen existenziellen Fragen, Sorgen und Nöten ist kunsttherapeutisches Arbeiten sehr hilfreich.

Das künstlerische Gestalten hilft, sich selbst wieder mehr als denjenigen zu erleben, der handelt, der Entscheidungen trifft und der ein Stück Wirklichkeit für sich gestaltet. Der Malende spürt, dass er etwas tun kann und in der Lage ist, den Weg zu befriedigenden Ergebnissen aktiv zu gehen.

Zudem ordnen und klären sich beim Verwirklichen von Ideen, Gedanken und Gefühlen oft die Dinge, die Sie bewegen. Sie spüren wieder mehr sich selbst, Ihre ureigenen Kräfte und Ihre vielfältigen Möglichkeiten. Auf diese Weise gewinnen Sie ein Stück Lebensqualität zurück.

**Unsere Einladungen zum Malen und Gestalten gliedern sich in drei aufeinander aufbauende Angebote:**

- I. Am Anfang steht das Malen noch in der Klinik, möglicherweise schon im Krankenbett.
- II. Nach dem Klinikaufenthalt schließt das regelmäßige Begleitete Malen im **malort** an.
- III. Die Teilnahme an Kunstprojekten bietet schließlich die Möglichkeit, das neue Leben mit oder nach der Krebserkrankung mit dem Malen und Gestalten weiter zu begleiten.

Ermöglicht wird dieses Angebot durch die Unterstützung des Krankenhausfördervereins Singen e.V. und weiterer Unterstützer.

### Sara Mory

Diplom-Kunsttherapeutin (FH Ottersberg)  
Freischaffende Künstlerin und freie Mitarbeiterin der HBH-Kliniken

Kontakt: Tel: 0 75 33/9 33 00 10

E-Mail: sara\_mory@web.de



### Jörg Rinninsland

Sonderschullehrer (K/S) u. Kunsttherapeut (IHK Zürich)  
im Hegau-Jugendwerk Gailingen

Kontakt: Tel: 0 77 31/5 30 12

E-Mail: joerg.rinninsland@hbh-kliniken.de

Melden Sie sich auf Station oder direkt bei uns, damit wir einen Termin vereinbaren können.

**Für Spenden zur weiteren Finanzierung des Projekts sind wir dankbar:**

Sparkasse Singen-Radolfzell

Konto 30 50 051 / BLZ 692 500 35

Verwendungszweck: Krebszentrum SK-0378895,  
Kunsttherapie

## Kunsttherapie für Patienten mit Krebs

## I. Kunsttherapie im Klinikum

### **KunstMöglichkeit: Akut**

Die Kunsttherapie besucht Krebspatienten mit stationärem Aufenthalt in der Klinik im Zimmer und am Bett. Auf Ihre aktuellen Bedürfnisse und Möglichkeiten stellt sich die Kunsttherapeutin durch ihr Angebot geeigneter künstlerischen Materialien sowie mit kurzer Therapiezeit ein. Ein einmaliger Besuch im Zimmer ist ebenso möglich, wie regelmäßige **KunstMöglichkeit: Akut** während des stationären Aufenthaltes. Mit Stiften, Kreiden, Aquarell- und Acrylfarben oder auch Ton können Sie von 30 bis zu 60 Minuten künstlerisch gestalten.

**KunstMöglichkeit: Akut** dienstags von 14:00 bis 17:00 Uhr.  
Anmeldung über den Pflegedienst auf Station

### **Kunst gegen Steine auf dem Herzen**

Kunsttherapie für angehörige Kinder

**Kunst gegen Steine auf dem Herzen** gibt angehörigen Kindern und Jugendlichen Raum und Zeit für ihre Sorgen um Mutter oder Vater, ihre Fragen und ihrem Wunsch nach freudigen Erlebnissen. Dazu stehen viele Materialien zum Malen, Zeichnen oder Modellieren zur Verfügung und die Kunsttherapeutin begleitet und berät bei der künstlerischen Arbeit.

**Kunst gegen Steine auf dem Herzen** findet in einer Gruppe von max. 6 Teilnehmern statt.

### **Für Kinder und Jugendliche (ca. 6 bis 18 Jahre)**

Jeden I. Freitag im Monat von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, „Blauer Salon“ im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen  
Anmeldung bei Sara Mory, Tel: 0 75 33/9 33 00 10

## II. Begleitet Malen im malort

**Malen** als Spiel mit Formen und Farben verstehen, in dem sich Neues, Stützendes oder Klärendes zeigen kann.

**Malen** in der Gruppe und doch für sich alleine, ohne Absicht und ohne Plan in einem Closlieu-Atelier, in dem es keine Bewertungen und Interpretationen gibt.

**Malen** als Chance, ganz bei sich zu sein, um so – auch unerwartet – mit eigenen Ressourcen in Kontakt zu kommen, die bei der Krankheitsverarbeitung helfen.

**Malen** in Begleitung des Kunsttherapeuten Jörg Rinninsland, der das Werden der Bilder fördert und Ängste nimmt, dabei jedoch als dienstbarer Geist im Hintergrund bleibt.

14-tägig, immer dienstags, von 18:00 bis 20:00 Uhr.  
Kosten: 5,- € für Material (pro Termin).  
Anmeldung bei Jörg Rinninsland, Tel: 0 77 31/5 30 12



Mehr über das Konzept des Begleiteten Malens und den **malort** finden Sie unter [www.der-malort.de](http://www.der-malort.de)!

## III. Kunstprojekte

Die Projektgruppe trifft sich einmal im Monat samstags mit den Kunsttherapeuten Sara Mory und Jörg Rinninsland, um an gemeinsamen Kunstprojekten zu arbeiten.



Was wann, wie und wofür gemacht wird, das entwickelt die Gruppe unter wechselnden Zusammensetzungen fortlaufend weiter, um das Ergebnis schließlich öffentlich zu präsentieren.

Die Treffpunkte variieren und können unter freiem Himmel, in Räumen des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen oder in den Ateliers im Glashaus sein. Die aktuellen Treffpunkte und Zeiten finden Sie jeweils im Internet unter „Wann“ der Seite [www.der-malort.de](http://www.der-malort.de).

Kontakt und Anmeldung siehe Rückseite des Flyers!